



Fledermaus-Grundkurs 2026

In der Schweiz kommen 30 Fledermausarten vor. Trotzdem wissen die meisten Menschen erstaunlich wenig über sie. Bereits zum vierten Mal führt der Fledermausverein Bern einen Fledermaus-Grundkurs durch. Dabei erhalten Sie umfassendes Wissen zu unseren Fledermäusen und erwerben das nötige Rüstzeug, um sich aktiv für den Fledermausschutz zu engagieren.



Braune Langohrfledermäuse (© Barbara Karwowska)

Ziele

In diesem Kurs erwerben die Teilnehmer/-innen breite Grundkenntnisse über die heimischen Fledermäuse. Sie lernen die einheimischen Arten kennen, wissen über die Biologie und Ökologie von Fledermäusen Bescheid und kennen die grundsätzlichen Ansprüche von Fledermäusen an Quartiere und Lebensräume.

Inhalte

Der Kurs besteht aus drei Theorieabenden, einem Bestimmungsanlass, drei Exkursionen und einer Prüfung (freiwillig) zwischen Mai und August 2026. In den Theorieblöcken erhalten die Teilnehmenden unter anderem Einblick in die Systematik und Anatomie dieser Tiere, die Biologie und die Ökologie der einheimischen Fledermausarten, deren Gefährdungsursachen und Schutzmassnahmen.

An einem Bestimmungsanlass mit Tottieren am Naturhistorischen Museum Bern üben wir die Bestimmung der wichtigsten Arten. Auf den Exkursionen wird das theoretische Wissen vertieft.

Zielpublikum

Für den Kurs sind keine speziellen Vorkenntnisse nötig. Er richtet sich an:

- alle an Fledermäusen interessierte Personen
- Personen, die sich im Fledermausschutz engagieren möchten
- Personen aus den Bereichen Naturschutz, Forst- und Landwirtschaft und Gebäude
- StudentInnen naturwissenschaftlicher Fachrichtungen
- Lehrerinnen und Lehrer

Kursdaten

Daten 2026	
Theorie 1 (Museum)	9. Mai (Samstag) 14 – 17 Uhr
Theorie 2 (Museum)	30. Mai (Samstag) 17:30 – 21 Uhr
Exkursion 1 (Bern, nahe Museum)	30. Mai (Samstag) ca. 21 -22:30 Uhr
Bestimmungsanlass (Museum, zwei Gruppen)	6. Juni (Samstag) 9-12 <i>oder</i> 13 – 16 Uhr
Theorie 3 (Wildstation Landshut)	13. Juni (Samstag) 14 – 18 Uhr
Exkursion 2 (bei Fledermauskolonie)	19. Juni (Freitag) ca. 19 -23 Uhr
Exkursion 3 (ggf. Fledermausfang)	25. Juli (Samstag) ca. 20 -23 Uhr
Reservetermin	31. Juli (Freitag)
Exkursionen 1-3	ca. 20-23 Uhr
Prüfung, freiwillig (Museum)	8. August (Samstag) 14-17 Uhr



Kleine Hufeisennase (© Barbara Karwowska)

Anmeldung & Informationen

- Kursleitung:** Daniela Schmieder (PhD in Biologie), Elia Schmitter (MSc in Biologie)
- Kurskosten:** Fr. 480.- exkl. private Reisespesen Exkursionen. Mitglieder des Fledermausvereins Bern erhalten eine Reduktion von Fr. 70.-
- Kursorte:** Die Theorieanlässe finden im Naturhistorischen Museum Bern (Bernastrasse 15, 3005 Bern) bzw. in der Wildstation Landshut (Schlossstrasse 21, 3427 Utzenstorf) statt.
Die Treffpunkte für die Exkursionen sind in Bern und Umgebung und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar oder es werden Fahrgemeinschaften gebildet.
- Kursbestätigung:** Die Teilnehmer/-innen erhalten eine Kursbestätigung.
- Prüfung (freiwillig):** Die bestandene Prüfung ist Voraussetzung für den Besuch der Aufbaukurse der Stiftung Fledermausschutz (<https://fledermausschutz.ch/kurse>).
- Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmenden.
- Teilnehmerzahl:** Der Kurs findet ab 15 Teilnehmenden statt (max. 20)
- Webseite:** www.fledermausverein-be.ch
- Anmeldung:** Anmeldung **bis 31. März 2026** an kurs@fledermaus-be.ch per E-Mail mit Angabe von Namen, Adresse und Telefonnummer.

Finanz. Förderung & Kooperationspartner

Der Kurs wird finanziell unterstützt vom Fledermausverein Bern sowie der Abteilung Naturförderung des Kantons Bern (ANF)

und erfolgt in enger Kooperation mit der Stiftung Fledermausschutz.



Kanton Bern
Canton de Berne

